

willkommen! MENSCH!



in Groß Gerungs - Langschlag

PRESSEMITTEILUNG 08.11.2016/ 1.500 Zeichen inkl. LZ

Bücher zum Ankommen - grenzenloses Lesen

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsinitiative „Projekt 2020“ durfte der Verein „Willkommen MENSCH! in Groß Gerungs – Langschlag“ kürzlich eine Bücherbox entgegennehmen.

Über interessanten Lesestoff durften sich Anfang November die Geflüchteten im Appelhaus in Groß Gerungs freuen. Im Rahmen der Initiative „Projekt 2020“ des Österreichischen Buchklubs der Jugend und der Hofer KG überreichte die Regionalreferentin des Buchklubs SR Eva Hellerschmid dem lokalen Flüchtlingsverein eine prall gefüllte Box mit Büchern. Die Initiative „Projekt 2020“ hat unter anderem das Ziel, junge Menschen mit nicht deutscher Muttersprache fürs Lesen zu begeistern. Der Verein „Willkommen MENSCH! in Groß Gerungs – Langschlag“ war einer der 45 Gewinner, die aus insgesamt 145 Einreichungen ausgewählt wurden.

Kinder, Jugendliche wie auch Erwachsene blätterten mit Eifer und Begeisterung in der speziell auf ihre neue Lebenssituation abgestimmte Bücher-Auswahl und konnten es kaum erwarten, die Bücher ausleihen zu dürfen. Ebenso angetan von der Aktion waren die Mitglieder des Vereins „Willkommen MENSCH! in Groß Gerungs – Langschlag“. Speziell die Vereinsmitglieder, die den Geflüchteten ehrenamtlich Deutschunterricht erteilen – allen voran Koordinatorin Emma Hofbauer – freuen sich nun darauf, die Bücher in ihre Lehrstunden zu integrieren. Obmann Ing. Gerhard Fallent: „Es ist schön mitanzusehen, was für eine große Freude diese Bücher bereiten. Sie sind der erste Schritt zu einer kleinen Bibliothek im Appelhaus.“

Weitere Informationen über den Verein Willkommen MENSCH! in Groß Gerungs – Langschlag finden Sie auf

www.WillkommenMenschGerungsLangschlag.at

Presseanfragen:

Susanna Hagen

Öffentlichkeitsarbeit – Soziale Medien

Susanna.Hagen@wvnet.at - Mob. 0664 9127629



1 FOTO QUER / Bildtext:

SR Eva Hellerschmid freute sich über den großen Anklang, den die Bücherbox bei den Kindern und Jugendlichen im Appelhaus fand

Bildverweis: Johann Wagner